

Flexibler Personaleinsatz im Konzern:

Konzerninterne Arbeitnehmerüberlassung

Vertragsgestaltung – Betriebsverfassungsrecht – AÜG

So setzen Sie die neuen Anforderungen korrekt um:

- Gestaltungsformen des flexiblen Personaleinsatzes über Unternehmensgrenzen hinaus
- Etablierung konzerninterner Beschäftigungsgesellschaften und „Shared Services“-Strukturen
- Flexibilisierung tarifvertraglicher Lohn- und Arbeitsbedingungen
- Rechtssichere Gestaltung von Abordnungs- und Überlassungsverträgen
- Besonderheiten bei Entsendungen ins Ausland
- Mitwirkungsrechte von Betriebsräten
- Vorgaben des AÜG für Arbeitnehmerüberlassung zwischen Konzerngesellschaften
- Werk- und Dienstverträge als alternative Gestaltungsformen zur Arbeitnehmerüberlassung
- Neue gesetzliche Spielregeln für den Einsatz von Freelancern und Fremdpersonal

Ihr Rechtsexperte



Dr. Thomas Lambrich
BEITEN Burkhardt
Rechtsanwalts-
gesellschaft mbH

Auch wichtig für den Einsatz von

- ✓ Freelancer
- ✓ Sub-Contrator
- ✓ Fremdpersonal bei Werk- oder Dienstverträgen

Begeisterte Teilnehmerstimmen

- ✓ „*Informativ. Praxisnah und stets ein offenes Ohr für konkrete Fragen.*“ A. Barth-Schmidt, Stadtwerke Frankfurt/M. Holding GmbH
- ✓ „*Teilnehmerorientiert. Praxisnah. Gute Atmosphäre.*“ M. Müller, Siemens AG

Ihr Termin
29. August 2019 in Frankfurt/M.

Hoher Lernerfolg durch
begrenzte Teilnehmerzahl!

30 Jahre

MANAGEMENTCIRCLE[®]
BILDUNG FÜR DIE BESTEN

Warum dieses Seminar so wichtig für Sie ist

Arbeitnehmer lediglich in einem Betrieb oder Unternehmen einzusetzen, entspricht in der Unternehmenspraxis nicht mehr der Realität. Aus Gründen **größtmöglicher Flexibilisierung** und zur Umsetzung moderner Organisationsstrukturen werden Mitarbeiter häufig nicht nur bei ihrem Vertragsarbeitgeber, sondern auch bei **anderen Unternehmen der Gruppe** eingesetzt, oft über Ländergrenzen hinaus.

Viele Konzerne bündeln zentrale Schnittstellenfunktionen in sogenannte „**Shared Services**“-Gesellschaften. Diese und andere organisatorische Besonderheiten (z.B. Matrixorganisationen) bringen vielfältige arbeitsrechtliche Fragen mit sich, etwa im Hinblick auf die Vertragsgestaltung sowie die Zuständigkeit und Mitwirkung von **Betriebsräten** und haben zudem Auswirkungen auf das **Kündigungsschutzrecht**.

Die rechtlichen Voraussetzungen für einen flexiblen **Personaleinsatz im AÜG** sind schrittweise **verschärft** worden und es gibt **strengere Vorgaben für den Einsatz von Freelancern** oder von **Fremdpersonal** aufgrund von Werk- oder Dienstverträgen.

Im Rahmen des Seminars werden sämtliche Bereiche des Arbeitsrechts, die bei einem flexiblen Personaleinsatz im Konzern relevant sind, konzentriert dargestellt.

Diese Vorgaben müssen Sie beachten

- ✓ **Erlaubnisfähigkeit** konzerninterner **Arbeitnehmerüberlassung**
- ✓ Zustimmungsverweigerungsrecht des **Betriebsrats**
- ✓ Gründung einer Beschäftigungsgesellschaft als Weg zur **Flexibilisierung tariflicher Arbeitsbedingungen**
- ✓ **Equal Pay/Equal Treatment** Gebot und Möglichkeit einer **Lohnuntergrenze**
- ✓ **Rechte von Leiharbeitnehmern** sowie deren direktionsrechtliche und betriebsverfassungsrechtliche Stellung

Sie haben noch Fragen? Gerne!

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



Ljuba Merkel

Ljuba Merkel
Projektmanagerin
Tel.: +49 6196 4722-629
ljuba.merkel@managementcircle.de

Lernen Sie kompakt an einem Tag

- ✓ Welche **Gestaltungsmöglichkeiten** Sie für einen **flexiblen Personaleinsatz** über Unternehmensgrenzen hinaus haben.
- ✓ Welche **juristischen Fallstricke** Sie beim Einsatz von **Fremdpersonal** kennen müssen.
- ✓ Welche **arbeitsvertraglichen und betriebsverfassungsrechtlichen Vorgaben** Sie bei Versetzung, Abordnung und Entsendung beachten müssen.
- ✓ Wie Sie **Abordnungsverträge** und **Überlassungsverträge** rechtssicher formulieren.

Ihr Rechtsexperte

Dr. Thomas Lambrich

ist Rechtsanwalt und Partner am Standort Hamburg der **BEITEN BURKHARDT Rechtsanwalts-gesellschaft mbH**, deren Praxisgruppe Arbeitsrecht mit ca. 80 Anwälten eines der größten Arbeitsrechtsteams am deutschen Markt darstellt. Er berät nationale und internationale Unternehmen verschiedener Größen in sämtlichen Fragen des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt in der Gestaltung und Verhandlung von Kollektivvereinbarungen mit Gewerkschaften oder Betriebsräten, insbesondere bei Umstrukturierungs- oder Personalabbaumaßnahmen sowie zu Arbeitszeit- und Vergütungsmodellen und zu Themen des Beschäftigtendatenschutzes.

Personal-Blog

News und Trends zu Personal Themen!

Jetzt folgen!



www.management-circle.de/personal



[@personal_circle](https://twitter.com/personal_circle)

AUCH ALS INHOUSE TRAINING

So individuell wie Ihre Ansprüche – Inhouse Trainings nach Maß!

Zu diesen und allen anderen Themen bieten wir auch **firmeninterne** Schulungen an. Ihre Vorteile: Kein Reiseaufwand – passgenau für Ihren Bedarf – optimales Preis-Leistungsverhältnis! Ich berate Sie gerne und erstelle Ihnen ein individuelles Angebot. Rufen Sie mich an.



Malena Palinski
Tel.: +49 6196 4722-932
malena.palinski@managementcircle.de
www.managementcircle.de/inhouse

30 Jahre
MANAGEMENTCIRCLE®
INHOUSE

Chancen und Risiken beim flexiblen Personaleinsatz im Konzern



Ihre Seminarleiter:

Dr. Thomas Lambrich, Rechtsanwalt, **BEITEN Burkhardt Rechtsanwältsogesellschaft mbH**, Hamburg

- 9.00 Herzlich willkommen**
- Kurze Vorstellungsrunde und Abstimmung der Seminarschwerpunkte
- 9.15 Ausgangssituationen und Zielsetzungen eines flexiblen Personaleinsatzes**
- Zentral gesteuerter Mitarbeiterereinsatz über Unternehmensgrenzen hinaus
 - Etablierung konzerninterner Beschäftigungsgesellschaften
 - Etablierung von „Shared Services“-Strukturen
 - Flexibilisierung tarifvertraglicher Lohn- und Arbeitsbedingungen
- Arbeitsrechtliche Gestaltungswege**
- Versetzung, Abordnung und Entsendung zwischen Konzerngesellschaften
 - Konzerninterne Arbeitnehmerüberlassung nach der Reform des AÜG
 - Alternative Gestaltungsformen des drittbezogenen Personaleinsatzes außerhalb des AÜG
- 9.45 Arbeitsvertragliche Grundlagen für Versetzung, Abordnung und Entsendung**
- Tätigkeits-/Stellenbeschreibung
 - Wirksamkeitsvoraussetzungen an Konzernversetzungsklauseln
 - Kündigungsrechtliche Auswirkungen von Konzernversetzungsklauseln
 - Rechtssichere Gestaltung von Abordnungsverträgen
 - Schicksal des Vertragsverhältnisses mit dem Vertragsarbeitgeber
 - Voraussetzungen und Grenzen der Übertragung von Arbeitgeberfunktionen
 - Sozialversicherungsrechtliche Aspekte
 - Besonderheiten bei Entsendung ins Ausland
- 11.15** Kaffeepause und Networking
- 11.45 Betriebsverfassungsrechtliche Rahmenbedingungen bei Versetzung, Abordnung, Entsendung**
- Differenzierung zwischen Konzern, Unternehmen und Betrieb
 - Definitionen und Voraussetzungen des Betriebs/ Betriebsteils
 - Besonderheiten beim Gemeinschaftsbetrieb/ Gemeinschaftsbetriebsteil
 - Betriebsverfassungsrechtliche Zuordnung von Mitarbeitern und Betriebsratszuständigkeit
- Betriebsübergreifende Versetzung im Unternehmen
 - Betriebsübergreifende Versetzung im Konzern
 - Besonderheiten bei Entsendung ins Ausland
- 13.00** Business Lunch
- 14.00 Konzerninterne Arbeitnehmerüberlassung nach dem AÜG**
- Anwendungsbereich des AÜG
 - Erlaubnispflichtigkeit konzerninterner Arbeitnehmerüberlassung
 - Verbot dauerhafter konzerninterner Arbeitnehmerüberlassung
 - Rechtsfolgen bei fehlender Erlaubnis
 - Zustimmungsverweigerungsrecht des Betriebsrats
 - Gründung einer Beschäftigungsgesellschaft als Weg zur Flexibilisierung tariflicher Arbeitsbedingungen?
 - Equal Pay/Equal Treatment Gebot
 - „Drehtürklausel“
 - Rechte der Leiharbeitnehmer
 - Möglichkeit einer Lohnuntergrenze
 - Gestaltung des Arbeitsvertrags mit Leiharbeitnehmern
 - Gestaltung des Überlassungsvertrags zwischen verleihendem und entleihendem Unternehmen
 - Direktionsrechtliche Stellung von Leiharbeitnehmern
 - Betriebsverfassungsrechtliche Stellung von Leiharbeitnehmern
- 15.45** Kaffeepause und Networking
- 16.00 Alternative Gestaltungsformen des Fremdpersonaleinsatzes außerhalb des AÜG**
- Personalgestaltung aufgrund von Dienst- oder Werkvertrag
 - Abgrenzung zur Arbeitnehmerüberlassung gemäß AÜG
 - Verteilung der Leitungsstrukturen zwischen Auftragnehmer und Auftraggeber
 - Wirksamkeitsvoraussetzungen und Rechtsfolgen bei Umgehung des AÜG
 - Flexibilisierung tariflicher Arbeitsbedingungen durch Personalgestaltung
 - Gestaltung des Arbeitsvertrags der zu überlassenen Arbeitnehmer
 - Gestaltung des Vertragsverhältnisses zwischen Auftraggeber und Auftragnehmer
- 17.30** Zusammenfassung der Seminarinhalte und Gelegenheit für Ihre noch offenen Fragen
- 17.45** Ende des Seminars

Konzerninterne Arbeitnehmerüberlassung

■ Wen Sie auf diesem Seminar treffen

Das Seminar richtet sich **branchenübergreifend** an alle Unternehmen, die ihre Mitarbeiter **über die Unternehmensgrenzen hinaus** einsetzen und zum Beispiel **konzerninterne Beschäftigungsgesellschaften, Shared Services oder Matrixstrukturen** etabliert haben oder planen, dies zu tun. Wichtig ist das Seminar u. a. für Unternehmen, die Ihre Mitarbeiter **in anderen Unternehmen der Gruppe** einsetzen möchten. Es richtet sich speziell an **Fach- und Führungskräfte** sowie an **Leiter von Rechts- und Personalabteilungen** und dabei an **Juristen wie Nicht-Juristen**.

■ 5 gute Gründe, dieses Seminar zu besuchen

- 30 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet von Seminaren für Fach- und Führungskräfte
- Die besten Referenten, die der Markt bietet
- TOP-Themen mit sehr hohem Praxisinhalt
- Intensiver Wissens- und Meinungsaustausch in kleinen Seminargruppen
- Ausgezeichnete Seminarunterlagen

■ Termin und Veranstaltungsort

29. August 2019 in Frankfurt/M.

Le Meridien Frankfurt
Wiesenhüttenplatz 28-38
60329 Frankfurt/M.

Tel.: +49 69 2697-834

Fax: +49 69 2697-812

E-Mail: reservations@lemeridienfrankfurt.com

08-87371

Für unsere Seminarteilnehmer steht im Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel**, unter Berufung auf Management Circle, vor.

Begrenzte Teilnehmerplätze – jetzt anmelden!

Online-Anmeldung: www.managementcircle.de/08-87371

PDF zum Ausdrucken: www.managementcircle.de/form

E-Mail: anmeldung@managementcircle.de

Telefonisch: **+49 6196 4722-700**

per Post: **Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.**

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Die Teilnahmegebühr für das eintägige Seminar beträgt inkl. Business Lunch, Erfrischungsgetränken und der Dokumentation 1.295,-. Sollten mehr als zwei Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem dritten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu vier Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@managementcircle.de oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die oben genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.managementcircle.de/datenschutz.

■ Über Management Circle

Als anerkannter Bildungspartner und Marktführer im deutschsprachigen Raum vermittelt Management Circle *WissensWerte* an Fach- und Führungskräfte. Mit seinen rund 200 Mitarbeitern und jährlich etwa 2000 Veranstaltungen sorgt das Unternehmen für berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau. Weitere Infos zur *Bildung für die Besten* erhalten Sie unter www.managementcircle.de



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.
Infos unter: www.managementcircle.de/bahn